



Sitzungsvorlage

Fachbereich	Bearbeiter/In	Az:	14.03.25
FB 3	Robert Adamek	Vorlagennummer: 2024-2029/0102	

Beratungsfolge	Sitzungs-termin	TOP	Abstimmungsergebnis	Zuständig
Hauptausschuss und Ausschuss für Finanz- und Personalangelegenheiten	25.03.2025			Vorberatung
Gemeinderat	08.04.2025			Beschlussfassung

Beratungsgegenstand:

Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken (ZPRS)

Der Hauptausschuss und Ausschuss für Finanz- und Personalangelegenheiten empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlussfassung:

„Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2025 des Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken (ZPRS).

Da die Verbandsversammlung des ZPRS bereits am 04.04.2025 und die Sitzung des Gemeinderats Kleinblittersdorf erst am 08.04.2025 stattfindet, wird sich Bürgermeister Rainer Lang in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zum Tagesordnungspunkt „Wirtschaftsplan 2025“ enthalten.

Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2025 weist ein ausgeglichenes Ergebnis von 0,- € auf. Erträgen in Höhe von 4.974.500,- € stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber.

Der Plan 2025 enthält wie in 2024 eine Umlage gemäß § 17 a der Satzung in Höhe von 110.000,- €. Die Verteilung der Umlage auf die Mitgliedskommunen erfolgt nach Einwohnermaßstab. Die Umlage ist zum Jahr 2024 um 10.000,- € gestiegen und wird laut Entwicklungsplanung bis 2028 auf 128.000,- € weiter ansteigen.

2022, 2023 und 2024 belief sich die Umlage für die Gemeinde Kleinblittersdorf auf 7.230,- € (2021: 5.669,- €).

Der Wirtschaftsplan 2025 sieht Aufwendungen in Höhe von 4.974.500,- € (Vorjahr 4.696.124,- €) und Erträge in gleicher Höhe vor. Für Verkehrsleistungen sind Aufwendungen von 4.417.100,- € (Vorjahr 4.191.343,- €) vorgesehen, davon betreffen 111.000,- € Kosten für Verkehre des Verbandes, die nicht gegenfinanziert sind und beim ZPRS als Aufwand verbleiben. Aufwandserhöhend bei den Verkehrsleistungen wirken sich in 2025 zu erwartende Kostensteigerungen bei den Personalkosten und Kraftstoffen aus, soweit diesen Kosten keine entsprechenden Einnahmensteigerungen bei den Verkehrserlösen gegenüberstehen.

Die vertraglich vereinbarten Zuwendungen an die LHS für die Saarbahn GmbH betragen unverändert 332.000 €. Insgesamt 199.000,- € (Vorjahr 166.716,- €) sind für die Verwaltung des Verbandes einschließlich Marketingmaßnahmen, Jahresabschlusskosten, Rechtsberatung, Sitzungsgelder für die Verbandsversammlung und anderes eingeplant.

Zur Finanzierung des Aufwands dienen neben den Umlagen an die Verbandsmitglieder insbesondere Refinanzierungen der Kommunen u.a. für Verkehrsleistungen in Höhe von insgesamt 4.442.500,- €. Der Anteil der Gemeinde Kleinblittersdorf hierbei beläuft sich auf 96.300,- € (Vorjahr 94.760,- €). In dieser Summe sind 85.000,- € zur Finanzierung der L147 und 11.300,- € für den Nachtbus N15 enthalten. Die Refinanzierungsbeträge entsprechen in ihrer Höhe hauptsächlich den Bestellwerten für die Verkehrsleistungen in den Kommunen u.a. und sind gebietsbezogen zugeordnet. Darüber hinaus stehen im Wesentlichen Fördermittel gemäß § 15 ÖPNVG in Höhe von 530.000,- € zur Verfügung.

Rainer Lang
Bürgermeister

Anlagen: